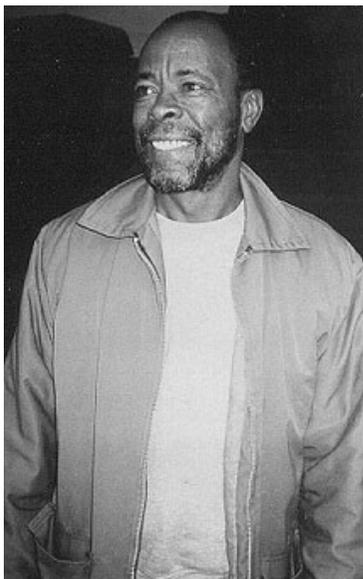


Free Sundiata Acoli!

Politischer Gefangener in New York, USA



Sundiata Acoli wurde 1937 geboren und ist Mathematiker und Computer Analyst. 1964 beteiligt er sich an der Bürgerrechtsbewegung und organisierte Wähler_innen Registrierung im US Bundesstaat Mississippi. 1968 trat er der Black Panther Party (BPP) ein und arbeitete in ihrem Harlemer Büro in New York. Seine Arbeitsbereiche umfassten Bildung, Wohnungen, Jobs, Kinderbetreuung, Drogenprävention und Polizeigewalt.

1971 wurde zusammen mit weiteren Panthers der Verschwörung angeklagt. Er war einer der "Panthers 21", deren Verfahren damals weltweit Schlagzeilen machte. Nach knapp zwei Jahren mussten die Behörden ihn freilassen, da sie trotz zahlreicher

Manipulationen nicht genug für eine Verurteilung gegen ihn zusammen getragen hatten. Jedoch sorgte das FBI bei seiner Entlassung dafür, dass er keine weitere Anstellung in seinem Beruf mehr bekam und intensivierete Überwachung und Einschüchterung gegen ihn im Rahmen des damals noch geheim gehaltenen COINTELPRO Programmes, mit dem das FBI einen illegalen Krieg die politische Opposition der USA führte.

In Rahmen des "Counter Intelligiance Programme" (COINTELPRO) wurden nicht nur illegal Wohnungen und Büros aufgebrochen und gefälschte Beweise platziert, sondern auch gezielt Ermordungen von politisch Aktiven durchgeführt. Entweder legte das FBI selbst Hand an oder bewegte lokale Polizeibehörden (oft mit manipulierten Beweisen) zu bewaffneten Aktionen. Fingierte Anklagen oder die Vernichtung entlastender Beweise gehörten genauso zu diesem Programm wie öffentliche Rufmordkampagnen oder die Anstiftung zu schwerer Gewalt unter Privatpersonen. Als dieses Programm 1975 aufgedeckt wurde, stellte das FBI es offiziell ein. Seine Methoden gehören heute dank dem "Patriot Act" durch Ex-Präsident Bush jedoch weitestgehend zur "legalen" Polizeiarbeit in den USA.

Sundiata Acoli wurde dann im Mai 1973 zusammen mit Assata Shakur und

Zayd Shakur in New Jersey nach einem Schusswechsel mit der Staatspolizei festgenommen, bei dem Zayd Shakur und ein Polizist getötet wurden.

Im darauf folgenden Verfahren würden die beiden überlebenden Aktivist_innen zu lebenslanger Haft verurteilt, obwohl klar war, dass Assata Shakur, selbst bereits schwer verletzt, unmöglich einen Schuss abgefeuert haben konnte und es bei Acoli keinerlei Beweis dafür gab, dass er dies getan hatte.

Assata Shakur konnte 1979 in einer tollkühnen Aktion der Black Liberation Army (BLA) ohne einen einzigen Schuss aus dem Gefängnis befreit werden und nach Kuba fliehen, während Acoli sein Leben noch immer im Gefängnis zubringen muss, obwohl er bereits seit 1992 auf Bewährung hätte entlassen werden können.

Aktuelle Informationen über Sundiata Acoli werden regelmäßig hier veröffentlicht <http://www.sundiataacoli.org/>

Freiheit für Sundiata Acoli!

Freiheit für alle politischen Gefangenen!

Spenden - Wer Sundiata Acoli finanziell unterstützen möchte, kann das über sein Gefangenen-Konto tun. Informationen dazu im Internet:

<http://www.sundiataacoli.org/send-money-to-sundiata-acoli>

Schreibt Sundiata Acoli:

(Sundiata Acoli)

Clark Squire #39794-066

FCI Cumberland

Federal Correctional Institution

P.O. BOX 1000

Cumberland, MD 21501-1000

USA

In Berlin setzen sich wie an vielen anderen Orten auch Menschen für die Freilassung von Mumia Abu-Jamal sowie der Abschaffung der Todesstrafe und einen Stopp der Gefängnisindustrie ein. Darüber hinaus unterstützen wir andere, die von politischer Repression und staatlichem Rassismus getroffen werden. Wenn du uns unterstützen oder mitarbeiten möchtest, melde dich: info@mumia-hoerbuch.de